

L 39

HUMBOLDT-GESELLSCHAFT FÜR WISSENSCHAFT, KUNST UND BILDUNG e.V.

23.7.94.

Herrn Professor
Heinrich Harrer

FL9493 Mauren

Der Präsident

Professor Dr. Herbert Kessler

6800 Mannheim 31, Riedlach 12

Fernsprecher (06 21) 77 12 35

5.7.1994

Dr. K./S.
Neue Postleitzahl
68307 Mannheim

zugewagt!

68307

Hochverehrter, lieber Herr Professor Harrer!

Der Ständige Sekretär unseres Akademischen Rates, Herr Professor Wolfgang Weber macht mich darauf aufmerksam, daß Sie nach seiner Liste dem Akademischen Rat nicht angehören. Nun, da Sie ja zu den Inhabern unserer Goldenen Medaille zählen, ist das so wichtig wohl nicht. Aber vielleicht könnten wir Ihnen eine kleine Freude durch die Zuwahl in den Akademischen Rat bereiten. Wenn Sie also zustimmen, wollen Herr Professor Weber und ich das gerne veranlassen.

Da Sie ja bereits Mitglied sind, entsteht durch die Wahl in den Akademischen Rat keine zusätzliche Verpflichtung. Die Wahl erfolgt auf Lebenszeit und wird von den meisten Wissenschaftlern, Schriftstellern und Künstlern als Auszeichnung empfunden. Der Akademische Rat stellt die überwiegende Mehrheit unserer Vortragenden und beschließt übrigens auch die Verleihung der Goldenen Medaille.

Ich hoffe Sie, lieber Herr Harrer und Ihre verehrte Gattin wohlauf und verbleibe mit freundlichen Grüßen in Erwartung Ihres Bescheid in außergewöhnlicher Wertschätzung

Ihr

Johannes Tannert

D.: Frau Prof. Dr. Höhl, die Herren Prof. Drs. Beck, Weber

Konten der Humboldt-Gesellschaft für Wissenschaft, Kunst und Bildung e.V.

Sitz Mannheim: Postscheckkonto: Karlsruhe (BLZ 66010075) Nr. 7771-759 · Commerzbank Ludwigshafen/Rh. (BLZ 54540033) Nr. 2028983



23. 7. 94.

WPC

Sehr angenehme Grüße von Professor Kössler!

haben Sie noch herzlich
Dank für Ihren freundlichen Brief
vom 5. 7. 94.

Für mich wäre es eine große
Auszeichnung wenn ich dem Akad. Rat
empfohlen dürfte zu besuchen Sie
bei Prof. Weber von meiner Zustimmung
zu verständigen.

Meiner Frau ist sehr tut es immer
wieder sehr leid, dass wir so wenig od.
Post gar nicht an der internationalen Verantwortl.
der Qualität teilnehmen können.

Dieses Jahr haben wir neben
dem Museum (50.000 Besuche) einen
historischen Pilgerpfad eröffnet, wir werden
ihm für nächstes Jahr (Juni 1995) noch
vergrößern in einige teil. Kulturbau die
zustand sind, hier nachbauen. Im Herbst
findet eine U.S.A. zum Fundraising,
da wieder 2000 Klöckel zugelaufen wurde.

Mit herzlichem Grüßen
H. Harrer

H. Harrer